

Papillon

Papillon, Du Luftikus,
liessest den Wind Dich tragen,
aus einer Raupe Lebensfluss,
hinein ins neue wagen.

Wie gern die Menschen Raupen wären,
-und schälten sich ans Licht,
ihr Leben würde sie nicht scheren,
doch Menschen könn`das nicht ...

© **Piolo**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)